

## Pilz des Monats

**Art: Elfenbeintröhrling**

*Suillus placidus* (Bonord.)Singer

placidus = flach, glatt



### Allgemeines:

In der Gattung *Suillus* = Schleimröhrling stehen etwa 36 europäische Arten. Ihr Hauptmerkmal ist die schmierige Huthaut, ein Partialvelum kommt nur teilweise vor. Die Pilze leben in Ektomykorrhiza mit Nadelbäumen. Der Elfenbeinröhrling wurde erstamls 1861 von Bonorden als *Boletus placidus* beschrieben, das heute gültige Binominal stammt von Singer 1945.

### Vorkommen:

(Juni)-Juli bis Oktober; unter fünfnadeligen Kiefern (*Pinus strobus* und *cembra*), vor allem die Mittelgebirge bevorzugen, auf allen Bödenarten; in jungen Baumbeständen mitunter häufig und gesellig, auch sonst nicht selten





### Typische Erkennungsmerkmale:

1. Die elfenbeinblasse Hut- und Stielfarbe;
2. Die purpurbraune, meist strichmusterartig angeordnete Stielpunktierung;
3. Der schlanke, oft verbogene Stiel;
4. Das Fehlen des Stielrings;
5. Das Wachstum bei fünfnadeligen Kiefern

### Makroskopische Merkmale:

**Hut:** 3-8-(13) cm; schmierig, erst weiß, dann gelb bis gelbbraunlich; Haut leicht abziehbar

**Hymenophor:** kurze Röhren, am Stiel angewachsen; Poren erst weiß, dann goldgelb bis gelboliv, klein, Flüssigkeitstropfen ausscheidend

**Stiel:** 5-12-(20)/0,8-(3) cm; vollfleischig, ringlos, an der Basis zugespitzt; weißlich-gelblich mit auffallenden rötlichgrauen bis schwärzlichbraunen Körnchen besetzt

**Fleisch:** weißlich-gelblich; angenehm mild säuerlich schmeckend, geruchlos; mit Ammoniak violettlich verfärbend, besonders dort, wo bereits gegilbt

**Sporenstaub:** in Masse trübocker

### Mikroskopische Merkmale:

Sporen: blassgelb, länglich-elliptisch, 7-9-(11)/(2,5-3-3,5-(4)  $\mu\text{m}$

Huthaut\_ Ixotrichoderm

Stieldrüsen: Dermatozystiden

Hyphen: schnallenlos



ex Baral



8-9/31

*Suillus placidus* (Bon.) Singer



ex Baral

*Suillus placidus* (Bon.) Singer

**Verwertbarkeit:**

Essbar

**Verwechslungen:**

*Suillus plorans*: (su)alpine Art, unter Zirben, luteusähnlich, dunklerer brauner, auch radialfaseriger Hut, gelberes Fleisch

*Suillus roseoporus*: bei zweinadeligen Kiefern, mit Stielring, graurosa Poren, fehlende Stielpunktierung

*Suillus sibiricus*: gelber, geflammtter Hut, deutliche Schleierreste am Hutrand, Stielring vorhanden, schmutzigere Porenfarbe

*Suillus granulatus*: ist nicht so hell, Stielbasis nicht spitz.